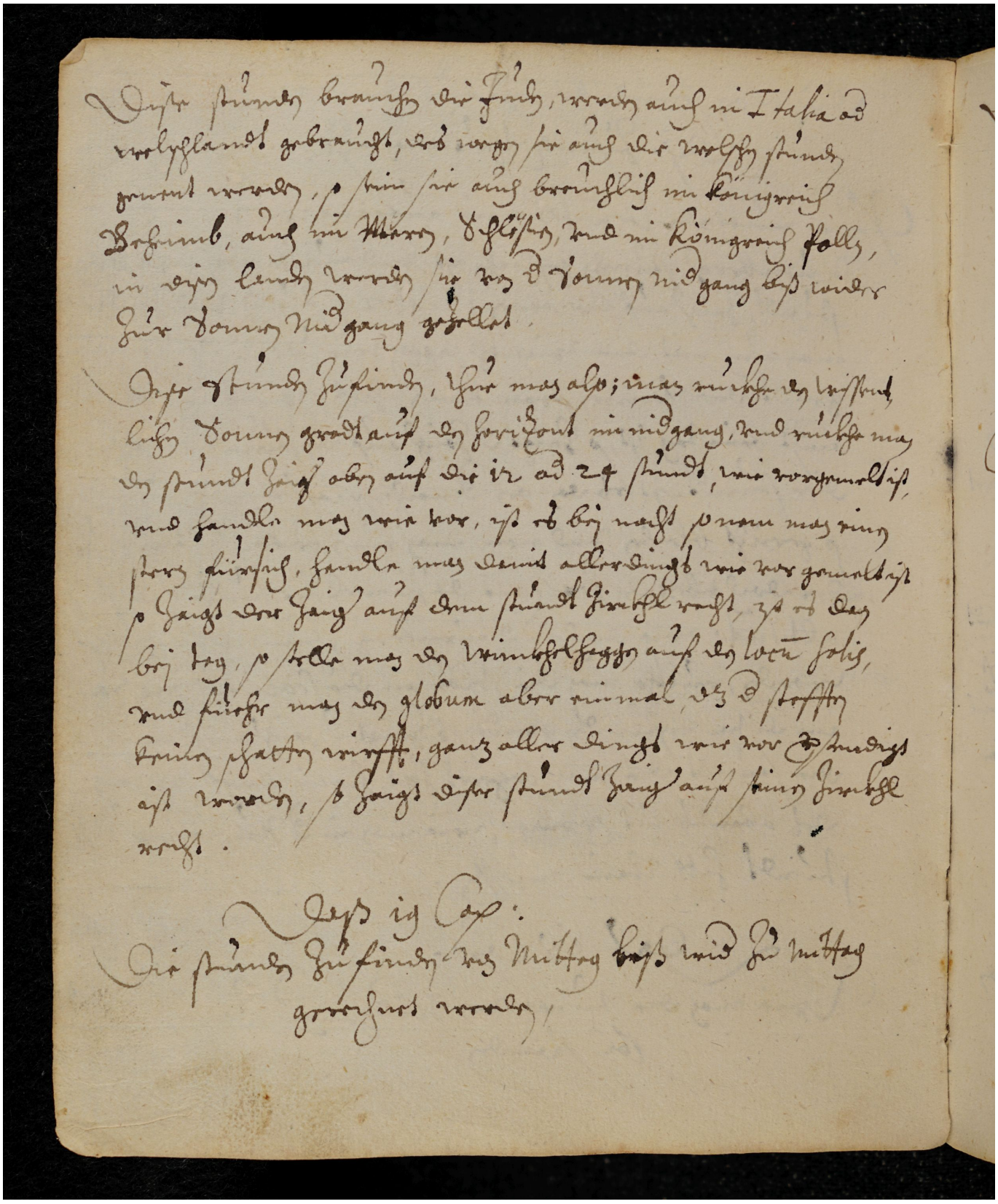
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8165
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Diese stunden brauchen die Juden, werden auch in Italia od
welschlandt gebraucht, des wegen sie auch die welschen stunden
genent werden, so sein sie auch breuchlich im königreich
Beheimb, auch im Meren, Schlesien, und im königreich Pollen,
in disen landen werden sie von d Sonnen nidgang biß wider
zur Sonnen nidgang gezellet.

Diese stunden zufinden, thue man also; man ruckhe den wissent-
lichen Sonnen gradt auf den horizont im nidgang, und ruckhe man
den stundt zaig oben auf die 12 od 24 stundt, wie vorgemelt ist,
und handle man wie vor, ist es bey nacht so nem man einen
stern fürsich, handle man damit allerdings wie vor gemelt ist
so zaigt der zaig auf dem stundt zirckhl recht, ist es dan
bey tag, so stelle man den winckhelhaggen auf den locū solis,
und fuehre man den globum aber einmal, daß d stefften
keinen schatten wirfft, ganz aller dings wie vor verstendigt
ist worden, so zaigt diser stundt zaig auf seinen zirckhl
recht.

Daß 19 Cap:

Die stunden zufinden von Mittag biß wid zu mittag
gerechnet werden,